

Kinderbuch und CD mit klassischer Musik zu gewinnen

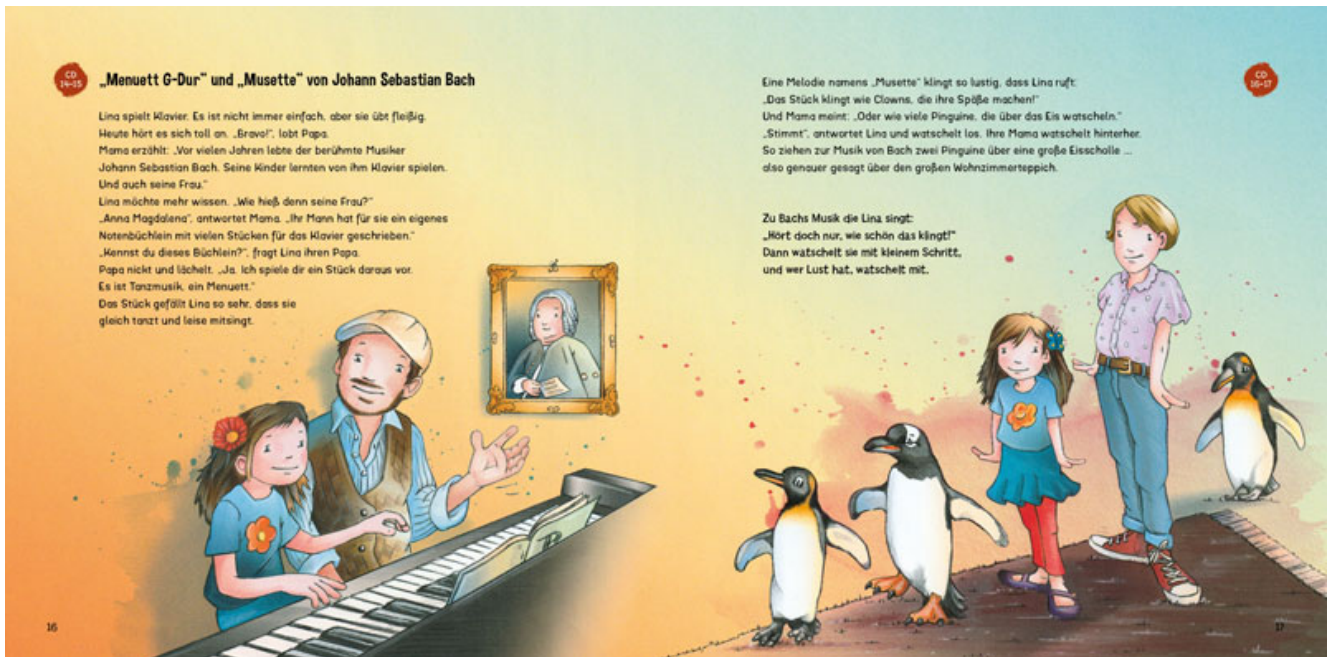
geschrieben von Redakteur | Dezember 13, 2022



Marko Simsa/Tina Vlachy: Klassik für kleine Ohren. Von Bach bis Mozart

Klassische Musik verbunden mit Bewegungs- und Spielangeboten für Kinder? Es muss sich um eine Produktion von [Marko Simsa](#) handeln. Seit vielen Jahren bringt der Wiener Musiker und Schauspieler klassische Musik zum Mitmachen auf die Bühne. Mit „Klassik für kleine Ohren – von Bach bis Mozart“ ist nun ein neues Buch samt CD von ihm beim Jumbo Verlag erschienen.

In der Rahmenhandlung erzählt der Papa von Lina ihr und ihrem Freund Max jede Menge über klassische Musik. Selbstverständlich spielt er ihnen die Stücke auch vor. Bei jedem Lied können die Kinder irgendwie mitmachen. So galoppieren sie als Pferde durch die Wohnung, aus dem Küchengeschirr entstehen Instrumente und der Teppich mutiert zur Eisscholle.



CD
19-21

„Menuett G-Dur“ und „Musette“ von Johann Sebastian Bach

Lina spielt Klavier. Es ist nicht immer einfach, aber sie übt fleißig. Heute hört es sich toll an. „Bravo“, lobt Papa. Mama erzählt: „Vor vielen Jahren lebte der berühmte Musiker Johann Sebastian Bach. Seine Kinder lernten von ihm Klavier spielen. Und auch seine Frau.“ Lina möchte mehr wissen. „Wie hieß denn seine Frau?“ „Anna Magdalena“, antwortet Mama. „Ihr Mann hat für sie ein eigenes Notenbüchlein mit vielen Stücken für das Klavier geschrieben.“ „Kennst du dieses Büchlein?“, fragt Lina ihren Papa. Papa nickt und lächelt. „Ja. Ich spiele dir ein Stück daraus vor. Es ist Tanzmusik, ein Menuett.“ Das Stück gefällt Lina so sehr, dass sie gleich tanzt und leise mitsingt.

Eine Melodie namens „Musette“ klingt so lustig, dass Lina ruft: „Das Stück klingt wie Clowns, die ihre Spitze machen!“ Und Mama meint: „Oder wie viele Pinguine, die über das Eis watscheln.“ „Stimmt“, antwortet Lina und watschelt los. Ihre Mama watschelt hinterher. So ziehen zur Musik von Bach zwei Pinguine über eine große Eisscholle ... also genauer gesagt über den großen Wohnzimmerteppich.

CD
19-21

Zu Bachs Musik die Lina singt: „Hört doch nur, wie schön das klingt!“ Dann watschelt sie mit kleinem Schritt, und wer Lust hat, watschelt mit.

Auf diese Weise gelingt es Simsa klassische Musik für Kinder erlebbar zu machen. Diesmal spannt er einen weiten Bogen von Bach und Händel über Mozart bis Johann Strauß und Robert Schumann. Die Vielfalt sorgt selbstverständlich für Abwechslung und Spannung. Dabei geht es Simsa nicht darum, Kinder für das Erlernen eines Musikinstruments zu animieren. Es geht ihm um das Musikerlebnis und die Liebe zur Musik. Mit seinem klaren, auf Aktion gerichteten Konzept, gelingt die kleinen Ohren von Kindern im Kindergartenalter zu begeistern. Reime, Rhythmik, Harmonien, aber auch der Hinweis auf einzelne Instrumente und Komponisten bieten eine Fülle von Impulsen.

Simsas „Klassik für kleine Ohren“ soll der Auftakt einer neuen Reihe sein, die Musik großer Komponisten ins Kinderzimmer bringt. Das dürfte auch die Eltern freuen, wenn aus dem heimischen CD-Player gut gemachte klassische Musik tönt. Der erste Band ist ein sehr gelungener Auftakt, der hoffentlich ein großes Publikum findet.

Gernot Körner



Bibliographie

Marko Simsa

Illustriert von Tina Vlachy

Klassik für kleine Ohren – Von Bach bis Mozart

Über wilde Reiter, Königsfamilien und Pinguine

Hardcover, 24 Seiten

CD 44:56 Minuten

[Jumbo Neue Medien & Verlag GmbH](http://www.jumbo-neue-medien.de)

ISBN 978-3-8337-4481-5

18 €

Die Verlosung ist am am 3.1.2023 abgelaufen.